



Ich möchte den Adria-Delfinen helfen

Ich übernehme eine Patenschaft für:

- Veseljak (Spaßvogel)
- Kuka (Haken)
- Munja (Blitz)
- Strelica (Pfeil)
- Crta (Strich)
- Poveliki (Riese)
- Dobro Jutro (Guten Morgen)
- Ypsilon

.....
Vorname Nachname

.....
Straße PLZ/Ort

.....
Telefon E-Mail

Ich ermächtige die GRD, bis auf Widerruf den Patenschaftsbeitrag in Höhe von 50 Euro pro Jahr von meinem Konto einzuziehen.

.....
Konto BLZ

.....
Bank Datum/Unterschrift

Bitte senden Sie mir Infos über die GRD an die oben genannte Adresse

Gesellschaft zur Rettung der Delphine (GRD)
Kornwegstraße 37 81375 München
Tel. 089 741604-10 Fax 089 741604-11
E-Mail info@delphinschutz.org
www.delphinschutz.org

Die Patenschaftsgelder fließen in die Delfinschutzarbeit in Kroatien. Patenschaft online unter www.delphinprojekt.de



Das Engagement Ihres Reiseveranstalters

Die Naturschätze unserer Ferienzeile liegen uns, der REWE Touristik, besonders am Herzen. Doch ist das natürliche Gleichgewicht vielerorts nicht mehr gegeben, sodass es besonderer Anstrengung bedarf, die natürliche Artenvielfalt zu erhalten. Denn auch künftige Generationen sollten die Möglichkeit haben, die Schönheit der Natur zu erleben und zu genießen.

Wir unterstützen die Arbeit der GRD und der Universität Zagreb, damit die Adria-Delfine in ihrer angestammten Heimat überleben.

Weitere Informationen zum Engagement der REWE Touristik für Umwelt und Nachhaltigkeit finden Sie in den Katalogen von ITS, JAHN REISEN und TJAEREBORG. Oder schreiben Sie uns: umwelt@rewe-touristik.com

Ihre REWE Touristik

Gestaltet von der REWE Touristik und gedruckt auf 100% umweltfreundlichem Papier.

Geben Sie den Adria-Delfinen eine Zukunft!





Das ist „Veseljak“ (Spaßvogel). Er fällt durch seine unbändige Springfreude auf.

Adria-Delfine von Ausrottung bedroht

Gesunde und agile Delfine schießen durch das Wasser, beeindruckt mit ihren großen, kraftvollen Sprüngen und stimmen uns fröhlich. Ihre positive Ausstrahlung begründet die Wissenschaft u.a. mit dem ausgesprochen starken Charakter der Tiere und ihrem sozialen Verhalten. Früher sahen Adria-Urlauber häufig Delfine, denn es gab hier Tausende der sympathischen Meeres-säuger. Inzwischen ist ihr Bestand besorgniserregend gering: Nur etwas mehr als 200 haben die Umweltsünden und den Raubbau der Menschen überlebt.

Bis vor wenigen Jahren wurden die Delfine von Fischern häufig abgeschossen, weil sie in ihnen fischfressende Konkurrenten sahen. Heute noch werden Delfine qualvoll in Fischernetzen als Beifang, werden mit Schrotgewehren oder Harpunen getötet, durch rücksichtslosen Wassersport verletzt und aus ihrem Lebensraum vertrieben.

Wir geben den Adria-Delfinen eine Zukunft!

Mit dem Projekt „Rettung der letzten Adria-Delfine“ kämpft die Gesellschaft zur Rettung der Delphine (GRD) gemeinsam mit ihren kroatischen Partnern der Universität Zagreb für das Überleben der Tiere.

Unsere Ziele:

- Rettung verletzter oder gestrandeter Delfine und Wale
- Einrichtung von Schutzgebieten
- Aufbau eines Delfinschutzzentrums
- Aufklärungsprojekte für Fischer, Bevölkerung und Touristen

Die Zahl der noch in der Adria lebenden Großen Tümmler darf nicht weiter sinken!



Die GRD wurde 1991 vom dreifachen Weltumsegler und Dokumentarfilmer Rollo Gebhard gegründet und setzt sich weltweit für den Schutz gefährdeter Delfine und deren Lebensräume ein.

Übernehmen Sie eine Patenschaft für einen Adria-Delfin!

Eine Delfin-Rückenfinne ist durch ihre Form und Markierung einzigartig. So kann man die einzelnen Tiere unterscheiden und wichtige Erkenntnisse über ihr Verhalten oder ihre Bestandsentwicklung gewinnen.

Mit einer Patenschaft (50 Euro pro Jahr) für einen identifizierten Tümmler tragen Sie zum Überleben der Adria-Delfine bei. Seit 2001 werden diese Tiere regelmäßig entlang der Küste Dalmatiens beobachtet. Die Namen der Tiere deuten auf besondere Merkmale oder Verhaltensweisen hin.

In Ihrem Patenschaftspaket finden Sie: ein Foto „Ihres“ Delfins, Ihre Patenschafts-Urkunde, Hintergrundinformationen und einen Delfin-Aufkleber. Zusätzlich erhalten Sie regelmäßig kostenfrei das GRD-Magazin „Delphinpost“.